

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 94 (1996)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Partie rédactionnelle

zeugtausch bei den Zahnradbahnen erleichtern. 1990 entstand auf Rigi Staffel eine neue Gleisverbindung zwischen den beiden Bahnanlagen. 1992 erfolgte dann der grosse Schritt. Am 26. und 27. Mai beschlossen die Generalversammlungen beider Gesellschaften, rückwirkend auf den 1. Januar 1992 zur Rigi-Bahnen AG zu fusionieren. Diese neue Gesellschaft hat ihren Sitz in Goldau, die operative Führung aber ist in Vitznau. Noch im gleichen Jahr gingen auch die Anlagen der Skilifte Rigi AG in den Besitz der neuen Gesellschaft über. Mit diesen entscheidenden Massnahmen war das Ziel verbunden, die Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit der Rigi-Bahnen zu stärken und gleichzeitig das Angebot für die grosse und treue Kundschaft, die zu 78 Prozent aus der Schweiz stammt, zu verbessern. Mit der Stärkung des Unternehmens sollten auch die Arbeitsplätze langfristig gesichert werden.

Einer gemeinsamen Zukunft entgegen

Seit der erste Dampfzug an den Hängen der Rigi die Welt ins Staunen versetzte, sind 125 Jahre vergangen. Inzwischen haben sich die Wünsche und Erwartungen, welche die Gäste an einen Aufenthalt auf der Rigi stellen, stark gewandelt. Die Bahn jedoch ist immer noch so, wie sie einst von Niklaus Riggenbach konzipiert

und gebaut worden ist. Erneuert und modernisiert zwar, aber ihre Aufgabe als Transportmittel für Personen und Güter hat sich nicht verändert. Gewandelt hat sich das Umfeld, in dem die Bahn ihre Aufgabe erfüllt, und hier hat sie sich stets vortrefflich angepasst. War einst die Zahnradbahn die eigentliche Attraktion, ist es heute das Umfeld, das einer bezüglich ihrer Interessen immer schneller rotierenden Gesellschaft genügen muss. Dies hat die Rigi-Bahnen AG erkannt, und sie unternimmt grosse Anstrengungen, die Rigi als Erlebnislandschaft auszubauen und zu aktualisieren. Etlliches wurde in dieser Hinsicht bereits geleistet, viel ist noch zu tun. Bestehende Einrichtungen wie Hallenbad, Tennisplatz oder Minigolfanlage bedürfen einer Erneuerung, Erlebnisangebote werden evaluiert, Trendsportarten angeboten. Viel muss auch in die Bahnanlagen selbst investiert werden, und diesbezüglich stehen gewichtige Entscheide bevor. Es geht darum, die Arth-Rigi-Bahn zu erhalten – was sehr viel kostet – oder sie durch eine Gondelbahn zu ersetzen. Die 125jährige Vitznau-Rigi-Bahn sieht sich mit diesem Problem nicht konfrontiert. Ihre Anlagen sind in einem ausgezeichneten Zustand, die Erfolgsrechnung schliesst knapp positiv ab und so möchte niemand auf sie verzichten. Im Laufe ihrer Geschichte hat sie bewiesen, dass sie gebraucht und geschätzt wird. Darum stellt auch niemand ihre Zukunft in Frage. Sie wird weitere Generationen erfreuen, als bequemes

Jubiläumsfahrten

Bis 20. Oktober 1996:
täglich Fahrten mit historischer
Lok 7 Rigi Staffel – Rigi Kulm.

7. September 1996:
Jubiläumsfahrt Lok 16/17

14. September 1996:
Jubiläumsfahrt Wagen 6/35

21. September 1996:
Jubiläumsfahrt Lok 16/17

28. September 1996:
Jubiläumsfahrt Wagen 6/35

Auskünfte:
Rigi-Bahnen, Tel. 041 / 399 87 66

Transportmittel in einer herrlichen Landschaft und als Symbol schweizerischen Pioniergeistes, der vor 125 Jahren den Bahnen das Klettern lernte.

Adresse des Verfassers:

Werner Willi
Direktor Rigi-Bahnen
CH-6354 Vitznau

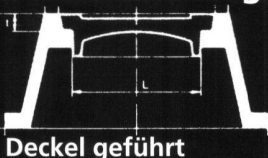
Mehr Sicherheit
im Strassenverkehr
mit

**Chrétien-
Polygon-
kappen**

Bisher:



Verbesserte Ausführung:



seit **1883**

Chrétien & Co.
Eisen- und Metallguss
4410 Liestal

Tel. 061/921 56 56
Fax 061/922 07 56